

Nachtrag zum Tag des offenen Denkmals:

Durch ein Missverständnis bei der Übertragung von Daten wurde irrtümlicher Weise in den Medien die Öffnung der Muschelgrotte sowie der Villa Tieck für Besucher am Tag des Offenen Denkmals 2011 angekündigt.

Viele interessierte Besucher, vielleicht auch Sie, kamen und mussten den Ort unverrichteter Dinge wieder verlassen. Wir bedauern dies sehr und arbeiten mit unseren Partnern an der Verbesserung der Kommunikation!

Jede Medaille hat bekanntermaßen 2 Seiten und so gibt dieses Missverständnis auch Anlass zur Freude: Zeigt es doch das große Interesse am Tag des Offenen Denkmals!

So waren auch in diesem Jahr wieder Hunderte Besucher in der ganzen Stadt unterwegs, um die vielen verschiedenen Denkmale zu besichtigen.

Nach der feierlichen Eröffnung durch den Oberbürgermeister Jann Jakobs stand die ehemalige Reithalle in der Ruinenbergkaserne für Besucher offen, die sich zugleich über die Möglichkeiten einer denkmalgerechten energetischen Sanierung informieren konnten.

Zusammen mit der Kunst-Genuss-Tour und dem Jazzfestival wurde z. B. die Pfingstkirche in der Nauener Vorstadt mit ihrer freigelegten Malerei im Innenraum oder das Palais Lichtenau zu einem ganz besonderen Erlebnis.

All das ist nur möglich durch die zum großen Teil ehrenamtliche Mitarbeit der vielen Menschen, die sich privat oder in Vereinen für den Erhalt der wertvollen historischen Bausubstanz in der Landeshauptstadt einsetzen.

Herzlichen Dank an alle Beteiligte!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in 2012.

Unter dem Motto „Holz“ finden sicherlich wieder viele interessante Denkmale ihre Besucher. Machen Sie mit!